



UNSER KRITZENDORF

22

An einen Haushalt !

Nr. 2/89

P.b.b.

Liebe Kritzendorferinnen! Liebe Kritzendorfer!

Vor rund einem Jahre wurde auf Grund eines Ersuchens der Kritzendorfer ÖVP-Mandatare der Architekt Dipl. Ing. Kienner vom Bürgermeister mit der Erstellung eines Planes bezüglich Umgestaltung von Verkehrsflächen in Kritzendorf beauftragt. Zwei Teilabschnitte, Kaffeehausberg – Badstraße und Hauptstraße/Neudauerstraße – Berggasse, wurden erarbeitet.

Der erste Teil wurde im Amtshaus mit den Bürgern besprochen und etwaige Wünsche und Änderungen eingearbeitet.

Teil zwei konnte im Gasthaus Wurzl unter Anwesenheit der betroffenen Bürger vorgestellt und besprochen werden. Auch hier ging man wieder auf Wünsche der Bevölkerung ein.

Zu diesem Zeitpunkt wurde von den Kritzendorfer SPÖ-Mandataren bereits eine gesamte Planung durch den gesamten Ort gefordert. Diesem Wunsch schloß sich die ÖVP-Kritzendorf an, mit der Bedingung, daß eine Umsetzung nur schrittweise unter Bedachtnahme auf die Bevölkerungswünsche und der finanziellen Mittel erfolgen könne, wobei man die Erfahrungswerte einarbeiten müsse.

Leider konnte die geplante Verbreiterung des Gehweges oberhalb des ehemaligen Terrassencafés auf Grund einer Ablehnung des Grundmieters nicht durchgeführt werden.

Mit der Durchführung von straßenbaulichen Maßnahmen erhofft man, die Sicherheit der Fußgänger in diesem durch zahlreiche Unfälle bekannten Abschnitt (Arzt) wesentlich erhöhen zu können. Gleichzeitig ergeht die Bitte an die KFZ-Benützer, für diese Maßnahmen Verständnis zu haben und die Straßenverkehrsordnung dementsprechend zu beachten. Nur ein Miteinander kann Extremstellen entschärfen. Als weiteren

Sicherheitsfaktor für die Fußgänger sehen wir die Einrichtung eines Fußgeherüberganges Neudauerstraße – Badstraße, sowie Berggasse – Hauptstraße an. Für 1990 plant die Gemeindeverwaltung bei Vorhandensein entsprechender Geldmittel, den Ausbau der Feldstraße von Lauergasse bis Neudauerstraße, was eine weitere Verbesserung unseres Straßennetzes bedeuten würde.

Auch das Problem Radwanderweg entlang des Durchstichs muß neu überdacht werden, wobei man die wirtschaftlichen Aspekte und auch die Einwände aus der Donausiedlung Kritzendorf nicht außer Acht lassen kann.

Mit dem Endausbau der Preiseckergasse konnte eine wesentliche Verbesserung auch in diesem Viertel erreicht werden.

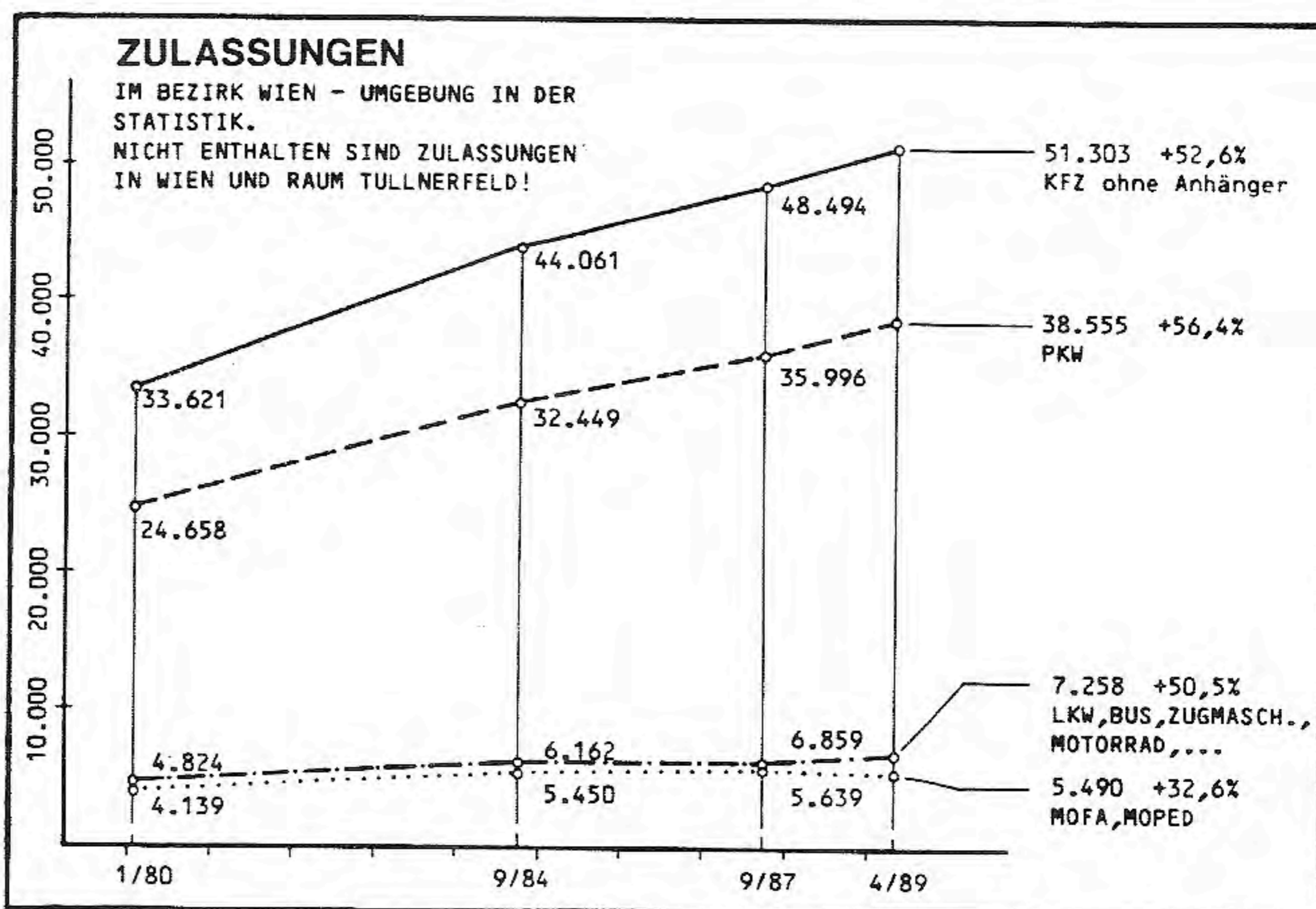
Das gesamte Verkehrsproblem und hier vor allem der zusätzliche Durchzugsver-

kehr aus dem Tullnerfeld, stellen die Verkehrsplaner vor nahezu unlösbare Probleme.

Ein wesentlicher Vorstoß von Abg. z. Nat. Rat Mag. Dr. Höchtl in Richtung teilweiser Benützung der Schleusenbrücke in Greifenstein, gelangt bei den Herren der DOKW auf geringe Gegenliebe. Ebenso ist eine Umfahrungsstraße für Kritzendorf in weite Ferne gerückt, da die Wienerwald-Deklaration, welche auch für Klosterneuburg von Bedeutung ist, ein klares Nein zu weiteren neuen Straßen sagt. Die Gutachten und Prüfungen werden Genaueres aussagen.

Als Erleichterung all der von unserem Auto hervorgerufenen Themen, müßte man das Angebot der öffentlichen Verkehrsmittel verstärkt annehmen. Wer aber trennt sich schon gerne von seinem Auto?

Sicherlich wird die Zukunft eine Verhal-



tensänderung mit sich bringen müssen, wenn wir auch nach dem Jahr 2000 in einer schönen und gesunden Wienerwaldgemeinde leben wollen.

Hymnus auf Kritzensdorf Uraufführung

Beim Pfarrfest anlässlich 500 Jahre Pfarrkirche Kritzensdorf am 10. September 1989 wurde von der Sängerrunde Kritzensdorf unter der Leitung von Gerhard Fertl das Lied „Mein Kritzensdorf“ uraufgeführt. Worte und Melodie sind vom Klosterneuburger Dr. Johannes Oehl. Für vierstimmigen Männerchor wurde dieser Hymnus auf unseren Ort vom leider schon verstorbenen Kritzensdorfer Sänger Josef Dussmann eingerichtet.

Es wird die wunderschöne Lage des Dorfes mit dem weiten Fernblick verherrlicht und die Liebe zu Kritzensdorf ausgedrückt. Der lang anhaltende Applaus zeigte, daß das Lied den Kritzensdorfern zu Herzen gegangen ist.

Neue Telefonzellen beim Postamt

Den Wunsch vieler Bewohner und Besucher, beim Postamt Kritzensdorf eine öffentliche Telefonzelle zu errichten, hat die ÖVP-Kritzensdorf aufgegriffen und die entsprechenden Schritte bei der Post- und Telegraphendirektion Wien eingeleitet.

Nun ist es so weit. Seit einigen Tagen stehen zwei Telefonzellen, eine für Münzen und eine zweite für Wertkarten (diese sind beim Postamt Kritzensdorf erhältlich), an einer gut sichtbaren Stelle vor unserem Amtshaus, in dem das Postamt untergebracht ist.

Es ist zu hoffen, daß diese öffentliche Einrichtung, die besonders in Notfällen für jedermann von großer Bedeutung sein kann, nicht mutwillig beschädigt wird.

Umweltpreis der Stadt- gemeinde Klosterneu- burg: FF Kritzensdorf

Auf Grund eines einstimmigen Beschlusses des Gemeinderates der Stadtgemeinde Klosterneuburg, wird der Umweltpreis 1989 an die FF Kritzensdorf vergeben. Hiemit soll besonders die Leistung unserer Wehr anlässlich der Großeinsätze bei der Fa. Metallona bedankt sein; wobei der Bedeutung des Umweltschutzes im genannten Falle ein besonderes Augenmerk gilt.

Wir gratulieren!

Weinkost 1989

„Ausgesteckt“ war im Amtshaus Kritzensdorf. Die Kritzensdorfer Hauer luden zur Weinkost 1989. Obmann Walter Vitovec konnte zahlreiche Gemeindevertreter – an der Spitze Bürgermeister Dr. Schuh – herzlich willkommen heißen.

Zur hervorragenden Stimmung der vielen Besucher trugen nicht nur der gute Wein und das Buffet, sondern auch die „Babenberger-Buam“ mit ihrer Musik, aber auch der Wettergott bei. Zu den Attraktionen zählten die Glücksweckerln, in deren Innenleben die Glückszahl verborgen war. Alles in allem – ein gelungenes Fest. Prost!

ÖVP-Kritzensdorf unter neuer Führung

Beim Ortsparteitag 1989 wurde der langjährige Obmann Dr. Alois Schober von GR Peter Hascher als Ortsparteiobmann der Kritzensdorfer Volkspartei abgelöst. Dem neuen Vorstand gehören nun an:

OPO. GR Peter Hascher, Helga Aschauer, Manfred Dinterer, Mag. Michael Rieger, Leopold Großmayer, Karl Winkler, Josef Resperger, Ök.-Rat Karl Resperger, Franz Resperger, Walter Vitovec, Ing. Peter Neuhofer, Anneliese Böhm, Kurt Aschauer.

Adventsingen im Amtshaus Kritzensdorf

Die Sängerrunde Kritzensdorf und die öffentliche Volksschule Kritzensdorf veranstalten am 10. 12. 1989 um 17 Uhr im Amtshaus ein Adventsingen, zu dem die Bevölkerung unseres Ortes herzlich eingeladen wird.

 ACHTUNG TERMIN 
DIA-VORTRAG VON MAG. ELISABETH FINGER
ZELTABENTUER IN DER SERENGETI UND IM LANDE DER MASAI
MITTWOCH 8. NOVEMBER 1989 19 UHR
AMTSHAUS KRITZENDORF
<small>„EINE VERANSTALTUNG DES KORITTEE'S ZUR KRITZENDORFER HEIMATPFLEGE“</small>

Buswartehäuschen – Hauptstraße 157



Im Zuge der Errichtung von Wartehäuschen in Kritzensdorf wird in Kürze durch das Entgegenkommen der Familie Heger ein weiteres dieser Bauwerke errichtet werden können, das wesentlich zum Schutz der Busbenutzer beiträgt. Weiters darf berichtet werden, daß auch im Raum Unter-Kritzensdorf (Tiefer Keller) eine Überdachung des Wartehäuschensatzes vorgesehen ist.

Plakatsäulen

Um die wilde Aufstellung von Plakatafeln etwas in den Griff zu bekommen, wurden seitens der Stadtgemeinde Klosterneuburg Plakatsäulen errichtet. Eine dieser Säulen steht in unserem Ort – Ecke Hauptstraße/Neudauerstraße. Werbeflächen für alle, und von allen Stellen sollten sie auch benützt werden.

Was uns nicht gefällt

Daß es in Kritzensdorf noch immer Umweltmuffel gibt, die trotz Aufruf und Ersuchen laufend Fäkalabwässer gesetzeswidrig in unsere Bäche einleiten.



500 Jahre Pfarrkirche Kritzensdorf

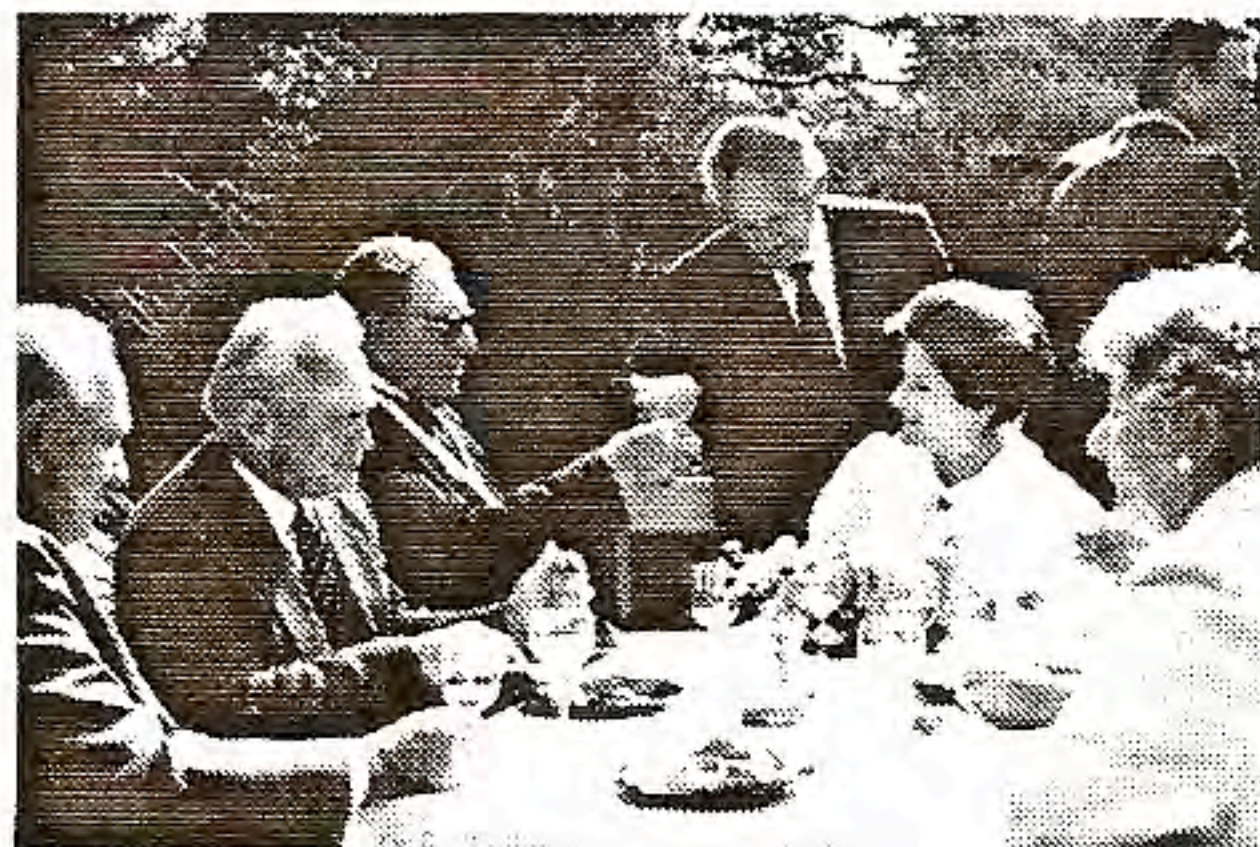
Mit einem feierlichen Pontifikalamt, zelebriert von Sr. Gnaden, dem hochw. Herrn Generalabt, Gebhard Koberger, unter Assistenz von Stadtdechant Theobald und hochw. Herrn Georg, wurde dieses schöne Fest eingeleitet.

Für musikalischen Teil der Messe sorgte die Kantorei St. Martin unter Rainer Lendl und der Solistin Frau Prof. Gundl Klebel.

Dem überaus großen Zuspruch durch die Kritzensdorfer Bevölkerung war das ehrwürdige Gotteshaus nicht gewachsen, sodaß viele Bürger dem Gottesdienst vor der Kirche beiwohnten.



Die Bedeutung dieses Tages für die Kirche und den Ort wurde durch die Anwesenheit des Bürgermeisters Dr. Gottfried Schuh und zahlreichen Persönlichkeiten des politischen und gesellschaftlichen Lebens ausgezeichnet.



Beim anschließenden Empfang im Pfarrgarten bot sich Gelegenheit zu angeregten Gesprächen zwischen Alt- und Neukritzensdorfern über verschiedene Probleme des Ortes.

Den kulturellen Teil der 500-Jahr-Feier bildete eine Ausstellung im Amtshaus. Eine wohl einmalige Präsentation von Kulturgut bot Einsicht in die Geschichte der Kirche und des Ortes. Die fachliche Leitung hierfür hatte Stiftskustos Prof. DDr. Floidus Röhrig unterstützt von Herrn Hofrat Dipl.-Ing. Wilhelm Hager und Dr. August Zarboch.

Der starke Besuch und die regen Diskussionen gaben Anstoß für neue kulturelle Aktivitäten in Kritzensdorf.

Natürlich war auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Hiefür bemühten sich die Damen des Pfarrkirchenrates, denen ein besonderes Dankeschön zum Ausdruck gebracht werden soll.



Daß dieses Fest organisatorisch ohne Probleme ablaufen konnte, war nur durch den unermüdlichen Einsatz des Pfarrgemeinderatsobmannes Herrn Bock, möglich.

Ein Fest der Kirche aber auch des Ortes. Möge es beitragen, die Ortsgemeinschaft zu vertiefen.

Oberflächen- entwässerung

Durch straßenbauliche Maßnahmen im Bereich der LH 118 (Kloster) wird durch den Einbau eines doppelten Einlaufes eine vermehrte Regenwasseraufnahme gegeben sein. Damit wird die Seenbildung in diesem Bereich bei Unwetter verhindert werden.

Einstzübung der FF Kritzensdorf – ÖMV

Die für den Schutz der ÖMV-Anlagen auf Kritzensdorfer Gebiet zuständigen Feuerwehren aus Klosterneuburg, Kritzensdorf und Höflein veranstalteten eine Einsatzübung mit der Annahme: Schaden in der Gastransportleitung.

Unter dem Einsatzkommando von BR Caha waren am Einsatzort ein TFL 3000, TLF 1000, Rüstwagen und ein Kommandofahrzeug, sowie ein Mannschaftswagen aufgefahren.

Sämtliche Aufgaben konnten planmäßig bewältigt werden, was einerseits den Ausbildungsstand unserer Wehr zeigt, andererseits für die Kritzensdorfer ein hohes Maß an Sicherheit gibt.

Grenzwanderung – Berggrenze

Wie es früher im ländlichen Raum üblich war, wo weinmal im Jahr jeder Bauer die Grenzen seines Besitzes abging, so machen es seit einiger Zeit viele Kritzensdorfer Ortsbewohner. Einmal im Jahr ladet die ÖVP-Kritzensdorf die Mitbürger zu einer Grenzwanderung ein. Geselligkeit, Bewegung in freier Natur und ein gemütlicher Abschluß eines solchen Wandertages trägt auch dazu bei. Näheres von unserem Lebensraum zu erfahren und vielleicht auch, die Dorfgemeinschaft zu vertiefen.

NÖ  HILFSWERK

SOZIALSTATION
Klosterneuburg RATHAUSPLATZ 3

Geschäftsführerin INGRID THOMA

- HAUSHILFE
- NACHBARSCHAFTSHILFE
- NOTRUFTELEFON
- TAGESMÜTTER
- HAUSKRANKENPFLEGE
- SR. URSULA STEININGER T.: 844-57
- SR. MARIA HÖRMANN T.: 812-643
- PFLEGE BETTENVERLEIH

WENN SIE -HILFE BRAUCHEN
-HELFEN WOLLEN

MO-FR: 9-11 Uhr TEL.: 02243/20-45

Fassadenpflege für das Ortsbild

Besonders positiv zu vermerken ist die Fassadenerneuerung entlang der Kritzendorfer Hauptstraße. Unser Ort als Straßendorf wird somit für viele, wenn auch nur Durchreisende, ein schöneres Aussehen erhalten.



Kinderlähmungs-Schutzimpfung

Amtshaus Kritzendorf
29. November 1989 9 – 16 Uhr
1. Dezember 1989 18 – 19 Uhr

Pfadfinder: Altpapiersammlung

11. November 1989
Kritzendorf / Höflein

Was uns gefällt

Daß sich den ganzen Sommer hindurch Kritzendorfer die Mühe machten, die vom Komitee zur Kritzendorfer Heimatpflege aufgestellten und vom Gartenamt der Stadtgemeinde Klosterneuburg bepflanzten Blumentröge, laufend zu gießen.

IMPRESSUM: Herausgeber, Medieninhaber (Verleger), Anschrift der Redaktion und Hersteller: ÖVP-Kritzendorf, Obm. GR Peter Hascher, 3420 Kritzendorf, Hauptstrasse 106.
REDAKTION: GR Peter Hascher und GR Alfred Schmid.

OFFENLEGUNG: Medieninhaber (Verleger) ÖVP-Kritzendorf, GR Peter Hascher 3420 Kritzendorf, Hauptstrasse 106.
GRUNDLEGENDE RICHTUNG: Information der Kritzendorfer Gemeindebürger.

**ACHTUNG
TERMIN**



DIA-VORTRAG
VON
DR. EDITHA HAIDVOGL

OST - und SÜDTIROL

MITTWOCH
13. DEZEMBER 1989
19 UHR

**AMTSHAUS
KRITZENDORF**

„EINE VERANSTALTUNG DES
KOMITEES ZUR KRITZENDORFER HEIMATPFLEGE“

Park and Ride

Ein unter Beisein von Baudirektor Dipl. Ing. Mehl und GR Hascher stattgefundenes Gespräch mit Vertretern der Bundesbahn brachte einen weiteren Schritt zur Errichtung eines PKW-Abstellplatzes im Bahnhofsbereich Kritzendorf. Kostenteilung mit arbeitsmäßiger Unterstützung durch die Straßenmeisterei könnten eine Verwirklichung im Frühjahr 1990 ermöglichen.

**Wenn Ihre Träume bei uns
nicht Kredit hätten ...**

Ob ein günstiges Angebot oder eine Anschaffung auf Jahre, DIE ERSTE hat dafür den passenden Kredit: Schnell, großzügig, bequem – selbstverständlich zu besonders günstigen Konditionen und mit individueller Beratung, auf die Sie bauen können. Wenn es z. B. um die Verwirklichung Ihres Traum-Hauses geht, erstellt Ihr ERSTE-Berater für Sie ein Finanzierungskonzept, das individuell auf Ihre Möglichkeiten zugeschnitten ist.

Wenn Sie also eine Bank suchen, bei der Ihre Träume Kredit haben, dann kommen Sie in eine der 119 ERSTE-Filialen.

DIE ERSTE
Nehmen Sie uns beim Namen
3400 Klosterneuburg, Niedermarkt 24